Trafos und weiteres technisches Equipment sicher verladen für den Transport.

Sicherheitsfortbildung **für Profis**

Ladungssicherung geht alle an – und zur Sicherheit gibt es keine Alternative. Hier können auch gestandene Profis immer noch etwas dazulernen.

So fand vor Kurzem ein spezieller Kurs für Ladungssicherung statt, den die Swiss Logistics Academy AG (Otelfingen) der Sulser-Group für den Kunden ewz Zürich durchführte. Die ewz ist eine Dienstabteilung des Departementes der Industriellen Betriebe der Stadt Zürich. Kernaufgabe der ewz ist eine zuverlässige, wirtschaftliche und umweltverträgliche Stromversorgung der Stadt Zürich und von Teilen des Kantons Graubünden.

Der Kurs beinhaltete auch das sichere Verladen von gemischten Gütern und Waren auf den firmeneigenen Fahrzeugen in der Praxis.

Spezielle Güter erfordern spezielle Massnahmen

Der Kurs wurde absolut firmenspezifisch, unter anderem nach den Vorgaben und Erfordernissen der ewz, entwickelt. Der ewz als Auftraggeber und gleichzeitig Absolvent des Kurses ging es vor allem um das Verladen und Sichern von Transformatoren auf den eigenen Lkw. Denn diese Trafos sind mit spezieller Technik (u.a. Hydrauliköle und Kühlmittel) ausgerüstet, die gegen Beschädigungen von aussen hochempfindlich ist. Wenn ein solch spezielles Maschinenteil Schaden nimmt, beispielsweise die Kühllamellen Risse beim Verladen oder durch eine unsachgemässe Ladungssicherung bekommen, wird es richtig teuer.

Immer up to date bleiben

Die ewz ist daher bestrebt, ihre Mitarbeitenden bestmöglich zu schulen. Denn deren Job ist nicht einfach; so ist es für diese Mitarbeiten-

Auch Profis können immer noch etwas dazulernen; sie lassen sich gerne über die neuesten Methoden informieren.

Nach erfolgreich durchgeführtem Kurs stellten sich einige Teilnehmer dem Fotografen. (Fotos: ewz/Sulser)

den eine rechte Herausforderung, diese speziellen Maschinenteile zu verladen und zu transportieren, überwiegend im Stadtverkehr oder durch dicht besiedelte und enge Zufahrten in den Agglomerationen, wenn sie beispielsweise Trafo-Stationen anfahren müssen. Ständige Fort- und Weiterbildung wie dieser spezielle Ladungssicherungskurs ist daher sowohl notwendig als auch erwünscht. Geschult wurden gesamthaft 16 Mitarbeitende auf zwei eigenen ewz-Fahrzeugen. Der Kurs beinhaltete einen halben Tag Theorie und einen weiteren halben Tag ganz spezielle Praxisübungen: Neben dem Handling mit den eingangs beschriebenen speziellen Maschinenteilen/Transformatoren ging es im Praxisteil auch um das Verladen und Transportieren von Elektromasten. Diese sind ebenfalls für die ewz-Chauffeure eine ganz besondere Herausforderung, da eine solche Fracht ebenfalls eine spezielle Ladungssicherung erfordert. Hier waren dann die Kursinhalte unter anderem «Toter Winkel im Stadtverkehr» sowie weitere kundenspezifische Themen. red

Die heutzutage eingesetzten Trafos sind Hightech und gegen Schäden bei Verladung und Transport überaus empfindlich.

Fakten zur ewz

Die ewz zählt zu den zehn umsatzstärksten Energiedienstleistungsunternehmen in der Schweiz und versorgt seit 1892 die Stadt Zürich und Teile des Kantons Graubünden mit Strom. Beschäftigt werden 1070 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon rund 100 in Graubünden. Gesamthaft ist sie für rund 223 000 Kundinnen und Kunden im Einsatz. Zur sicheren und ökologischem Stromversorgung investiert ewz massiv in den Ausbau und die Förderung von neuen erneuerbaren Energien. Zudem betreut sie die öffentliche Beleuchtung und die öffentlichen Uhren in der Stadt Zürich. ewz ist eine Dienstabteilung des Departementes der Industriellen Betriebe der Stadt Zürich.

Das sagt Alexander Ottinger, ewz Zürich

«Wir machten diesen Ladungssicherungskurs jetzt zum ersten Mal. Der Hintergrund war, dass wir in letzter Zeit vermehrt Schäden hatten, die vor allem durch falsches Handling verursacht wurden. Wir transportieren überwiegend spezielle Maschinenteile und Transformatoren, und da wird es schnell sehr teuer, wenn diese Ladung beschädigt wird. Da wir ja sowieso CZV-Weiterbildungen machen, habe ich mir überlegt, die CZV-Kurse mit dem Thema «Ladungssicherung» zu verbinden. Mit dem Kurs, den die Swiss Logistics Academy AG dafür speziell für uns ausgearbeitet und durchgeführt hat, bin ich sehr zufrieden.»

LEO FAHRZEUGBAU AG

www.leofahrzeugbau.ch Wiedlisbach, Tel. 032 686 54 00